

Kurzfassung

Fragestellung

Ziele der vorliegenden Untersuchung sind

- die Darstellung und Bewertung des Zusammenhangs zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses bei Nierentransplantation (inklusive Lebendspende) (Fragestellung 1) und
- die Darstellung von Studien, die für die Nierentransplantation (inklusive Lebendspende) die Auswirkungen von konkret in die Versorgung eingeführten Mindestfallzahlen auf die Qualität des Behandlungsergebnisses untersuchen (Fragestellung 2).

Fazit

Für die Untersuchung des Zusammenhangs zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses bei Nierentransplantation (inklusive Lebendspende) konnten insgesamt 5 Beobachtungsstudien eingeschlossen werden. Spezifische Ergebnisse zur Lebendspende fanden sich in 1 dieser 5 Studien.

Hinsichtlich der kurzfristigen Gesamtmortalität ergab sich auf Ebene der Krankenhäuser bei niedriger Aussagekraft der Ergebnisse ein Zusammenhang zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses. Für die mittelfristige Gesamtmortalität war hingegen weder für die Nierentransplantation nach postmortaler Organspende noch nach Lebendspende ein Zusammenhang zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses ableitbar. Für die intra- oder perioperative Mortalität lagen keine Daten vor. Für die Zielgröße Transplantatversagen konnte auf Ebene der Krankenhäuser bei niedriger Aussagekraft der Ergebnisse unabhängig von der Art der Organspende kein Zusammenhang zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses abgeleitet werden. Weitere Zielgrößen zur Morbidität wurden nicht berichtet. Für die Zielgrößen unerwünschte Wirkungen der Therapie, gesundheitsbezogene Lebensqualität und Krankenhausaufenthaltsdauer konnte aufgrund fehlender verwertbarer Daten kein Zusammenhang auf Krankenhaus-ebene abgeleitet werden.

Da keine der eingeschlossenen Studien die Leistungsmenge der behandelnden Personen (u. a. Ärztinnen und Ärzte oder Pflegekräfte) einbezogen hatte, war zu keiner der Zielgrößen eine Aussage zum Zusammenhang zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses auf Ebene der behandelnden Personen möglich.

Für die Untersuchung der Auswirkungen von konkret für die Nierentransplantation (inklusive Lebendspenden) in die Versorgung eingeführten Mindestfallzahlen auf die Qualität des Behandlungsergebnisses keine relevanten Studien identifiziert werden.